

# **Geschäftsbericht 2023**

Trafina Privatbank AG



**Die engagierte Basler Privatbank  
für Sie und Ihre Familie:  
persönlich, verlässlich, kompetent.**

# **Geschäftsbericht 2023**

## **Inhaltsverzeichnis**

<b>Kennzahlen</b>	<b>7</b>
<b>Jahresbericht des Präsidenten</b>	<b>8</b>
<b>Eigenmittel Offenlegung</b>	<b>10</b>
<b>Bericht der Revisionsstelle</b>	<b>12</b>
<b>Bilanz</b>	<b>15</b>
<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>16</b>
<b>Gewinnverwendung</b>	<b>17</b>
<b>Anhang</b>	<b>19</b>

# Kennzahlen 2023

## Hohe Sicherheit dank hervorragender Kapitalisierung

---

Wir bieten unseren Kundinnen und Kunden höchste Sicherheit, denn wir gehören zu den am besten kapitalisierten Banken der Schweiz. Unsere eigenen Mittel von 23,7 Mio. Franken entsprechen rund 18 % der Bilanzsumme und übertreffen das gesetzlich geforderte Minimum von 8 % der risikogewichteten Aktiven um ein Vielfaches.

## Kundenbasis wächst weiter

---

Die Kundenvermögen konnten erneut um rund CHF 40 Mio. gesteigert werden, was einerseits auf die Gewinnung von Neukunden, insbesondere in unseren Vorsorge-lösungen, und andererseits auf einen hohen prozentual einstelligen Wertzuwachs bei den Wertschriftenanlagen zurückzuführen ist. Der negative Neugeldzuwachs ist auf den ausserordentlich hohen Mittelbedarf unserer Kundinnen und Kunden für Steuern und Immobilienanlagen in diesem Jahr zurückzuführen.

## Ausserordentlich gutes operatives Ergebnis

---

2023 erwirtschaftete die Trafina Privatbank AG einen Jahresgewinn von CHF 3'180'944. Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft konnte gehalten werden. Wir profitierten vom deutlich höheren Zinserfolg aufgrund der gestiegenen Geldmarkt-zinsen in CHF, EUR und USD. Aus der langfristig orientierten Bewirtschaftung unserer Finanzanlagen resultierte ein Gewinn von rund CHF 225'000. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung eine deutlich höhere Dividende von CHF 2.75 Mio. (Vorjahr CHF 1.8 Mio.). Der Gewinnvortrag wird damit um CHF 450'000 auf rund CHF 1.2 Mio. erhöht.

## Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Die Trafina Privatbank AG verzeichnet erneut ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr. Die gezielte Ausrichtung auf umfassende Vermögensberatung und -verwaltung mit einem klaren Fokus auf die Schweiz bestätigt sich mit einem ausserordentlich guten Jahresabschluss. Die solide Position als regionale Privatbank mit Schwerpunkt auf Anlageberatung und Vermögensverwaltung für private und institutionelle Kunden sowie Stiftungen, vorwiegend aus der Nordwestschweiz, wurde durch eine auf rund CHF 1.4 Mrd. gestiegene Vermögensbasis weiter gestärkt.

Unsere Bank bietet Beratung und Betreuung in allen finanziellen Belangen. Engagiert, kompetent, persönlich und verlässlich generiert sie finanziellen Mehrwert für ihre Kundinnen und Kunden. Dazu gehören neben der eigentlichen Vermögensverwaltung auch Strategieberatung, Finanzplanung, Steuerberatung und Vermögenskonsolidierung sowie die generationenübergreifende Betreuung von Familien.

Die Turbulenzen im Jahre 2023 im Bankensektor nehmen wir als Chance wahr. Aufgrund unseres Bankenstatus, unserer Kostenstruktur und unseres Beratungsansatzes profitieren wir davon, dass Vermögensverwaltungskunden eine langfristige, sehr individuelle und persönliche Betreuung in allen Finanzfragen suchen. Unsere Grösse ermöglicht es unseren Kundenberatern, einen langfristigen, engen und persönlichen Kontakt mit unserer Kundschaft aufzubauen.

Als Vermögensverwalter mit Bankenstatus untersteht die Trafina Privatbank AG vollumfänglich der Aufsicht der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA. Dies gibt unserer Kundschaft nicht nur die Gewähr für die unverzichtbare professionelle Qualität unserer Dienstleistungen, sondern auch die grösstmögliche Sicherheit für die uns anvertrauten Vermögenswerte. Dank der Fokussierung auf vorwiegend Schweizer Kundinnen und Kunden und dem laufenden, intensiven Kontakt zu diesen, konnten wir die Qualität und Nachvollziehbarkeit unseres Dienstleistungsangebotes weiter ausbauen.

Unsere Kundenvermögen erhöhten sich um rund CHF 40 Mio. auf CHF 1.4 Mrd. Wir erzielten eine hohe einstellige Rendite mit unseren Vermögensverwaltungsmandaten.

Für das Jahr 2024 hat das «Soft Landing»-Szenario, das von einer Verlangsamung der weltwirtschaftlichen Aktivität, aber nicht von einer Rezession ausgeht, deutlich an Wahrscheinlichkeit gewonnen. Gleichzeitig nähern sich die Inflationsraten dem 2%-Ziel der Zentralbanken an, was Spielraum für Leitzinssenkungen eröffnet. Mit dem Rückgang des allgemeinen Zinsniveaus sind die Voraussetzungen für weiter steigende Aktien- und Obligationenmärkte gegeben.

Allerdings erhöhen die im Jahr 2024 anstehenden Wahlen in zahlreichen Ländern, darunter auch in den USA, die politische und insbesondere die wirtschaftspolitische Unsicherheit. Auch eine Eskalation der bislang noch regionalen Konflikte in der Ukraine und im Nahen Osten wäre eine Bewährungsprobe für ein geordnetes «Soft Landing» der Weltwirtschaft.

2023 haben wir unseren digitalen Auftritt weiter ausgebaut und Anfang 2024 ist unsere neu gestaltete Webseite «live» gegangen. Wir sind überzeugt, dass in Zukunft nebst dem persönlichen Auftritt die digitalen Kommunikationskanäle für unsere Kundschaft einen erheblichen Mehrwert bieten.

Der Geschäftsaufwand 2023 stieg moderat aufgrund der allgemeinen Teuerung sowie der direkt vom operativen Erfolg abhängigen Gewinnbeteiligung unserer Mitarbeitenden. Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft konnte gehalten werden. Wir profitierten vom deutlich höheren Zinserfolg infolge der gestiegenen Geldmarktzinsen in CHF, EUR und USD. Aus der langfristig orientierten Bewirtschaftung unserer Finanzanlagen resultierte ein Gewinn von rund CHF 225'000.

Das Kernkapital (Eigenmittel) unserer Bank beträgt äusserst komfortable CHF 23.7 Mio. bzw. 18% der Bilanzsumme. Im Vergleich zu anderen Banken sind wir überdurchschnittlich gut kapitalisiert und äusserst liquide, was unseren Kundinnen und Kunden ein Plus an Sicherheit bietet.

2023 erwirtschaftete die Trafina Privatbank AG einen Jahresgewinn von CHF 3'180'945.

Der Verwaltungsrat besprach an seiner Sitzung vom 29. November 2023 die Risiken der Bank. Dabei ging es um die Kredit-, Markt- und operationellen Risiken. Ein besonderes Augenmerk wurde auf die Sicherstellung der laufenden Überwachung und Bewertung sowie der korrekten Erfassung der Auswirkungen im finanziellen Rechnungswesen gelegt und festgestellt, dass die getroffenen Massnahmen zur Risikoreduktion für unsere Bank angemessen sind.

Dank des ausserordentlich guten Ergebnisses beantragt der Verwaltungsrat der Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2023 die Ausschüttung einer Dividende von CHF 2'750'000 (Vorjahr CHF 1'800'000). Für 2024 sind wir zuversichtlich und erwarten wiederum ein gutes operatives Resultat und einen positiven Beitrag der Finanzanlagen.

Im Namen des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung danke ich für das Vertrauen, das Sie als Kundinnen und Kunden sowie als Aktionärinnen und Aktionäre unserer Bank entgegenbringen.

Basel, den 1. März 2024

Der Präsident



Andreas R. Sarasin

## Offenlegungspflichten

Grundlegende regulatorische Kennzahlen

	Berichtsjahr	Vorjahr
	CHF	CHF
<b>Anrechenbare Eigenmittel</b>		
Hartes Kernkapital (CET1)	23'745'071	23'314'127
Kernkapital (T1)	23'745'071	23'314'127
<b>Gesamtkapital total</b>	<b>23'745'071</b>	<b>23'314'127</b>
<b>Mindesteigenmittel</b>	<b>10'000'000</b>	<b>10'000'000</b>
<b>Vereinfachte Leverage Ratio</b>		
Aktiven (exkl. Goodwill + Beteiligungen) + Ausserbilanzgeschäfte	131'431'088	123'694'854
Vereinfachte Leverage Ratio (Kernkapital in % der Aktiven [exkl. Goodwill + Beteiligungen] + Ausserbilanzgeschäfte)	18.07 %	18.85 %
<b>Liquiditätsquote (LCR)</b>		
Zähler der LCR:		
Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven		
- 1. Quartal	52'097'000	49'279'000
- 2. Quartal	63'768'000	50'860'000
- 3. Quartal	65'355'000	50'686'000
- 4. Quartal	43'232'000	44'254'000
Nenner der LCR:		
Total des Nettomittelabflusses		
- 1. Quartal	4'516'000	4'756'000
- 2. Quartal	4'783'000	5'618'000
- 3. Quartal	3'947'000	4'186'000
- 4. Quartal	2'795'000	3'562'000
<b>Liquiditätsquote LCR</b>		
- 1. Quartal	1154 %	1036 %
- 2. Quartal	1333 %	905 %
- 3. Quartal	1656 %	1211 %
- 4. Quartal	1547 %	1242 %

Aufgrund der Teilnahme am Kleinbankenregime verzichtet die Trafina Privatbank AG auf die Offenlegung gemäss FINMA-Rundschreiben 2016/1 mit Ausnahme detaillierter Kennzahlen der Key-Metrics-Tabelle.



## **Bericht der Revisionsstelle**

An die Generalversammlung  
**der Trafina Privatbank AG, Basel**

### **Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung**

#### **Prüfungsurteil**

Wir haben die Jahresrechnung der Trafina Privatbank AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung und dem Eigenkapitalnachweis für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seiten 15–46) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

#### **Grundlage für das Prüfungsurteil**

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### **Sonstige Informationen**

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

**Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung**

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

**Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

**Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen**

In Übereinstimmung mit Artikel 728a Absatz 1 Ziffer 3 des Schweizer Obligationenrechts und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 11. März 2024

**Grant Thornton AG**

Marco Valenti  
Revisionsexperte  
(Leitender Revisor)

Pascal Furger  
Revisionsexperte

# Bilanz | Erfolgsrechnung 2023

## 1. Bilanz vor Gewinnverwendung

<b>Aktiven</b>	<b>Anhang</b>	<b>31.12.2023</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>Veränderung</b>
		CHF	CHF	CHF
Flüssige Mittel		45'622'031	45'030'413	591'618
Forderungen gegenüber Banken		19'509'906	24'225'068	-4'715'162
Forderungen gegenüber Kunden	1	7'779'655	8'154'693	-375'038
Hypothekarforderungen	1	24'558'700	24'213'700	345'000
Handelsgeschäft	2	192'400	187'683	4'718
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	3	1'415'002	1'235'969	179'034
Finanzanlagen	4	19'517'745	19'472'256	45'489
Aktive Rechnungsabgrenzungen		530'500	492'572	37'929
Sachanlagen	5	94'323	113'823	-19'500
Sonstige Aktiven	6	202'031	204'306	-2'275
<b>Total Aktiven</b>		<b>119'422'294</b>	<b>123'330'481</b>	<b>-3'908'188</b>
Total nachrangige Forderungen		0	0	0
<b>Passiven</b>				
Verpflichtungen gegenüber Banken		15'980	16'970	-990
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen		88'822'089	94'724'892	-5'902'804
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	3	710'952	408'177	302'775
Passive Rechnungsabgrenzungen		2'270'876	1'757'108	513'768
Sonstige Passiven	6	807'325	1'009'207	-201'882
Rückstellungen	10	300'000	300'000	0
Reserven für allgemeine Bankrisiken	10	3'600'000	3'600'000	0
Gesellschaftskapital	11	5'000'000	5'000'000	0
Gesetzliche Gewinnreserve		3'405'000	3'405'000	0
Freiwillige Gewinnreserve		10'551'557	10'551'557	0
Gewinnvortrag		757'570	1'285'942	-528'372
Gewinn		3'180'945	1'271'628	1'909'317
<b>Total Passiven</b>		<b>119'422'294</b>	<b>123'330'481</b>	<b>-3'908'188</b>
Total nachrangige Verpflichtungen		0	0	0

## Ausserbilanzgeschäfte

	<b>Anhang</b>	<b>31.12.2023</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>Veränderung</b>
		CHF	CHF	CHF
Eventualverpflichtungen	21	119'797	120'373	-576
Unwiderrufliche Zusagen	1	11'888'999	244'000	11'644'999
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	1	0	0	0
Verpflichtungskredite	1, 22	0	0	0

## 2. Erfolgsrechnung

	Anhang	2023 CHF	2022 CHF	Veränderung CHF
<i>Erfolg aus dem Zinsengeschäft</i>				
Zins- und Diskontertrag	26	2'229'946	460'405	1'769'541
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsgeschäft		6'013	1'637	4'376
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen		277'332	255'911	21'421
Zinsaufwand	26	-136'641	-60'049	-76'592
<b>Brutto-Erfolg Zinsengeschäft</b>		<b>2'376'649</b>	<b>657'903</b>	<b>1'718'746</b>
Veränderungen aus ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft		0	0	0
<b>Subtotal Netto-Erfolg Zinsengeschäft</b>		<b>2'376'649</b>	<b>657'903</b>	<b>1'718'746</b>
<b>Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft</b>				
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft		6'842'530	7'207'054	-364'524
Kommissionsertrag Kreditgeschäft		1'000	1'000	0
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft		-12'671	-12'555	-117
Kommissionsaufwand		-341'495	-299'007	-42'488
<b>Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft</b>		<b>6'489'364</b>	<b>6'896'493</b>	<b>-407'129</b>
<b>Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option</b>	25	<b>602'522</b>	<b>794'990</b>	<b>-192'468</b>
<i>Übriger ordentlicher Erfolg</i>				
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen		-347'824	183'924	-531'749
Beteiligungsertrag		0	0	0
Liegenschaftenerfolg		0	0	0
Anderer ordentlicher Ertrag		1'085'744	37'364	1'048'380
Anderer ordentlicher Aufwand		-513'054	-1'502'442	-989'387
<b>Subtotal übriger ordentlicher Erfolg</b>		<b>224'865</b>	<b>-1'281'153</b>	<b>1'506'019</b>
<i>Geschäftsaufwand</i>				
Personalaufwand	27	-3'350'678	-3'039'672	-311'006
Sachaufwand	28	-2'638'643	-2'519'444	-119'199
<b>Subtotal Geschäftsaufwand</b>		<b>-5'989'322</b>	<b>-5'559'116</b>	<b>-430'205</b>
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten		-20'800	-35'687	14'887
Veränderung von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste		-2'334	-273	-2'061
<i>Geschäftserfolg</i>		<i>3'680'945</i>	<i>1'473'156</i>	<i>2'207'788</i>
Ausserordentlicher Ertrag	29	0	13'471	-13'471
Ausserordentlicher Aufwand	29	0	0	0
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	29	0	0	0
Steuern	31	-500'000	-215'000	-285'000
<b>Gewinn</b>		<b>3'180'945</b>	<b>1'271'628</b>	<b>1'909'317</b>

### 3. Gewinnverwendung

gemäss Antrag des Verwaltungsrates

	2023	2022	Veränderung
	CHF	CHF	CHF
Gewinn	3'180'945	1'271'628	1'909'317
+ Gewinnvortrag	757'570	1'285'942	-528'372
<b>Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung</b>	<b>3'938'514</b>	<b>2'557'570</b>	<b>1'380'945</b>
<b>Gewinnverwendung</b>			
- Zuweisung an gesetzliche Gewinnreserve	0	0	0
- Zuweisung an die freiwillige Gewinnreserve	0	0	0
- Dividendenausschüttung (55 % / 36 %)	-2'750'000	-1'800'000	-950'000
<i>davon Anteil Ausschüttung aus dem Bilanzgewinn</i>	<i>-2'750'000</i>	<i>-1'800'000</i>	<i>-950'000</i>
<b>Gewinnvortrag neu</b>	<b>1'188'514</b>	<b>757'570</b>	<b>430'945</b>

Auf eine weitere Zuweisung an die gesetzliche Gewinnreserve wird verzichtet, da diese mehr als 50 % des Aktienkapitals beträgt.

### 4. Eigenkapitalnachweis

Darstellung des Eigenkapitalnachweises

	Gesellschafts- kapital	Gesetzliche Gewinnreserven	Reserven für allgemeine Bankrisiken	Freiwillige Gewinnreserven und Gewinn- vortrag	Periodenerfolg	Total
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Eigenkapital am Anfang der Berichtsperiode</b>	<b>5'000'000</b>	<b>3'405'000</b>	<b>3'600'000</b>	<b>11'837'499</b>	<b>1'271'628</b>	<b>25'114'127</b>
Gewinnverwendung 2022						
- Zuweisung an gesetzliche Gewinnreserven						0
- Zuweisung an freiwillige Gewinnreserve						0
- Dividende					-1'800'000	-1'800'000
Zuweisung an Reserven für allgemeine Bankrisiken						0
Gewinn 2023					3'180'945	3'180'945
<b>Eigenkapital am Ende der Berichtsperiode</b>	<b>5'000'000</b>	<b>3'405'000</b>	<b>3'600'000</b>	<b>11'837'499</b>	<b>2'652'572</b>	<b>26'495'071</b>

# Anhang

## 5. Anhang

### 5.1 Firma, Rechtsform und Sitz der Bank

Die Trafina Privatbank AG ist eine Aktiengesellschaft schweizerischen Rechts. Sie ist auf die Vermögensverwaltung für Privatkunden und Institutionelle Anleger spezialisiertes Bankinstitut mit Sitz in Basel. Die Dienstleistungen werden ausschliesslich am Geschäftsdomizil erbracht. Es bestehen keine weiteren Geschäftsstellen.

### 5.2 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

#### 5.2.1 Allgemeine Grundsätze

Die Buchführungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze richten sich nach dem Obligationenrecht, dem Bankengesetz, der Bankenverordnung, der Rechnungslegungsverordnung-FINMA und dem Rundschreiben 20/1 «Rechnungslegung-Banken» der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA. Der vorliegende statutarische Einzelabschluss mit zuverlässiger Darstellung stellt die wirtschaftliche Lage der Bank so dar, dass sich Dritte ein zuverlässiges Urteil bilden können. Der Abschluss kann stille Reserven enthalten.

In den Anhängen werden die einzelnen Zahlen für die Publikation gerundet, die Berechnungen werden jedoch anhand der nicht gerundeten Zahlen vorgenommen, weshalb kleine Rundungsdifferenzen entstehen können.

Die Jahresrechnung wird unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt. Die Bilanzierung erfolgt zu Fortführungswerten.

Als Aktiven werden Vermögenswerte bilanziert, wenn aufgrund vergangener Ereignisse über sie verfügt werden kann, ein Mittelzufluss wahrscheinlich ist und ihr Wert verlässlich geschätzt werden kann. Falls keine verlässliche Schätzung möglich ist, handelt es sich um eine Eventualforderung, die im Anhang erläutert wird.

Verbindlichkeiten werden in den Passiven bilanziert, wenn sie durch vergangene Ereignisse bewirkt wurden, ein Mittelabfluss wahrscheinlich ist und deren Höhe verlässlich geschätzt werden kann. Falls keine verlässliche Schätzung möglich ist, handelt es sich um eine Eventualverpflichtung, die im Anhang erläutert wird.

Aktiven werden in der Regel zum Anschaffungswert abzüglich Abschreibungen oder Wertberichtigungen bilanziert und Verbindlichkeiten zum Nennwert, sofern die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze spezifischer Positionen keine abweichenden Bestimmungen enthalten.

Die in einer Bilanzposition ausgewiesenen Positionen werden einzeln bewertet, sofern sie wesentlich sind und aufgrund ihrer Gleichartigkeit für die Bewertung nicht üblicherweise als Gruppe zusammengefasst werden. Beteiligungen, Sachanlagen und immaterielle Werte werden in jedem Fall einzeln bewertet.

Die Verrechnung von Aktiven und Passiven sowie von Aufwand und Ertrag wird grundsätzlich nicht vorgenommen. Die Verrechnung von Forderungen und Verpflichtungen erfolgt beim Abzug der Wertberichtigungen von der entsprechenden Aktivposition.

### **Flüssige Mittel**

Die Bilanzierung erfolgt zum Nominalwert.

### **Forderungen gegenüber Banken und Kunden, Hypothekarforderungen**

Forderungen gegenüber Banken und Kunden sowie Hypothekarforderungen werden zum Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen erfasst.

Wertberichtigungen werden für gefährdete und nicht gefährdete Forderungen gebildet. Als Institut der Aufsichtskategorie 5 ist die Bank gemäss Art. 25 RelV-FINMA verpflichtet, Wertberichtigungen für Ausfallrisiken auf nicht gefährdeten Forderungen für latente Ausfallrisiken zu bilden. Die Bank hat zudem beschlossen, zusätzliche Wertberichtigungen für Ausfallrisiken auf nicht gefährdeten Forderungen für inhärente Ausfallrisiken zu bilden.

Für weitere Ausführungen wird auf Ziffer 5.4 «Angewandte Methoden zur Identifikation von Ausfallrisiken und zur Festlegung des Wertberichtigungsbedarfs» verwiesen.

### **Verpflichtungen gegenüber Banken und Verpflichtungen aus Kundeneinlagen**

Diese Positionen werden zu Nominalwerten erfasst.

### **Handelsgeschäft und Verpflichtungen aus Handelsgeschäft**

Das Handelsgeschäft wird zum Fair Value am Bilanzstichtag bewertet. Die aus der Bewertung resultierenden Kursgewinne und -verluste werden im «Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option» verbucht. Der Zins- und Dividenden-ertrag aus dem Handelsgeschäft wird unter «Zins- und Dividendenertrag aus Handelsgeschäft» in der Erfolgsrechnung ausgewiesen. In der Position «Erfolg aus dem Handelsgeschäft» wird auch der Primärhandelserfolg aus Emissionen erfasst.

### **Positive und negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente**

Derivative Finanzinstrumente werden zu Handels- und zu Absicherungszwecken eingesetzt.

#### *Handelsgeschäft*

Die Bewertung aller derivativen Finanzinstrumente des Handelsgeschäfts erfolgt zum Fair Value und deren positive resp. negative Wiederbeschaffungswerte werden unter den entsprechenden Positionen bilanziert. Der Fair Value basiert auf Marktkursen oder Preisnotierungen von Händlern. Der realisierte Handelserfolg und der unrealisierte Bewertungserfolg von Handelsgeschäften wird in der Position «Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option» erfasst.

#### *Absicherungsgeschäfte*

Die Bank setzt ausserdem derivative Finanzinstrumente im Rahmen des Asset- und Liability Managements zur Absicherung von Zinsänderungs- und Währungsrisiken ein. Die Absicherungsgeschäfte werden analog zum abgesicherten Grundgeschäft bewertet. Der Erfolg aus der Absicherung wird der gleichen Erfolgsposition zugewiesen wie der entsprechende Erfolg aus dem abgesicherten Geschäft. Der Bewertungserfolg von Absicherungsinstrumenten wird im Ausgleichskonto verbucht, sofern für das Grundgeschäft keine Wertanpassung verbucht wird. Der Saldo des Ausgleichskontos wird in der Position «Sonstige Aktiven» oder «Sonstige Passiven» ausgewiesen.

#### **Finanzanlagen**

Finanzanlagen umfassen Schuldtitel, Beteiligungstitel und physische Edelmetallbestände.

Festverzinsliche Schuldtitel sowie Wandel- und Optionsanleihen ausserhalb des Handelsgeschäfts werden nach dem Niederstwertprinzip bewertet, sofern keine Absicht zur Haltung bis zur Endfälligkeit besteht. Beteiligungstitel werden nach dem Niederstwertprinzip bewertet.

Bei Finanzanlagen, die zum Niederstwertprinzip bewertet werden, wird eine Zuschreibung bis höchstens zu den historischen Anschaffungskosten verbucht, sofern der unter den Anschaffungswert gefallene Fair Value in der Folge wieder steigt. Der Saldo der Wertanpassungen wird über die Position «Anderer ordentlicher Aufwand» bzw. «Anderer ordentlicher Ertrag» verbucht.

Die mit der Absicht zur Haltung bis zur Endfälligkeit erworbenen Schuldtitel werden nach der Accrual Methode bewertet, d.h. ein Agio oder Disagio wird über die Restlaufzeit abgegrenzt. Wesentliche zinsbezogene realisierte Gewinne oder Verluste aus vorzeitiger Veräusserung oder Rückzahlung werden über die Restlaufzeit, d.h. bis zur ursprünglichen Endfälligkeit abgegrenzt.

#### **Beteiligungen**

Beteiligungstitel, bei denen die Absicht der dauernden Anlage besteht, werden zum Anschaffungswert abzüglich notwendiger Abschreibungen in den Beteiligungen bilanziert.

### **Sachanlagen**

Investitionen unterhalb der Aktivierungsgrenze (CHF 5'000) werden dem Sachaufwand belastet. Investitionen, die die Aktivierungsgrenze übersteigen, werden aktiviert und entsprechend der betriebswirtschaftlichen Nutzungsdauer, d.h. normalerweise zu den steuerlichen Maximalsätzen abgeschrieben. Ersatzbeschaffungen von betriebsnotwendigem Anlagevermögen werden aktiviert und können direkt abgeschrieben werden.

### **Immaterielle Werte**

Erworbene immaterielle Werte (Goodwill) im wesentlichen Umfang werden bilanziert, wenn sie über mehrere Jahre einen für das Unternehmen messbaren Nutzen bringen. Selbst erarbeitete immaterielle Werte werden nicht bilanziert. Immaterielle Werte werden gemäss dem Anschaffungskostenprinzip bilanziert und bewertet. Sie werden über die geschätzte Nutzungsdauer über die Erfolgsrechnung abgeschrieben. Die Abschreibungsdauer beträgt maximal fünf Jahre. Die Werthaltigkeit der immateriellen Werte wird jährlich überprüft. Ergibt sich bei der Überprüfung der Werthaltigkeit eine veränderte Nutzungsdauer oder eine Wertminderung, wird der Restbuchwert planmässig über die restliche Nutzungsdauer abgeschrieben oder eine ausserplanmässige Abschreibung getätigt.

### **Rechnungsabgrenzungen**

Zinsaufwendungen und -erträge, Personal- und Sachaufwendungen sowie Administrations- und Vermögensverwaltungsgebühren werden zeitlich abgegrenzt.

### **Rückstellungen**

Rechtliche und faktische Verpflichtungen werden regelmässig bewertet. Wenn ein Mittelabfluss wahrscheinlich und verlässlich schätzbar ist, wird eine entsprechende Rückstellung gebildet. Die übrigen Rückstellungen können stille Reserven enthalten.

Auf Ausserbilanzgeschäften in den Positionen «Eventualverpflichtungen» und «Unwiderrufliche Zusagen» wurden Rückstellungen für inhärente Ausfallrisiken gebildet. Die Methoden zur Identifikation von Ausfallrisiken und zur Festlegung des Rückstellungsbedarfs werden unter Ziffer 5.4 detailliert erläutert.

### **Reserven für allgemeine Bankrisiken**

Die Reserven für allgemeine Bankrisiken werden im Sinne der ERV als Eigenmittel angerechnet. Bei dieser Position handelt es sich vollumfänglich um versteuerte Reserven.

### **Erfolg aus dem Zinsengeschäft**

Teilweise werden Währungsswaps für das Zinsengeschäft eingegangen. Daraus wird ein Zinsertrag generiert. Der Erfolg aus Währungsswaps, die ausschliesslich abgeschlossen wurden, um das Zinsengeschäft zu betreiben, werden in der Position «Zins- und Diskontertrag» ausgewiesen.

Bezahlte Negativzinsen auf Aktivgeschäften werden in der Position «Zins- und Diskontertrag» als Reduktion erfasst. Erhaltene Negativzinsen auf Passivgeschäften werden in der Position «Zinsaufwand» als Reduktion verbucht.

**Steuern**

Die Steuern werden aufgrund des steuerbaren Ergebnisses des Berichtsjahres berechnet und verbucht. Steuern auf dem Kapital sind ebenfalls eingeschlossen. Aus dem laufenden Gewinn geschuldete direkte Steuern werden als passive Rechnungsabgrenzungen verbucht.

**Eventualverbindlichkeiten / Schwebende Geschäfte**

Der Ausweis in der Ausserbilanz erfolgt zum Nominalwert. Für absehbare Risiken werden in den Passiven der Bilanz Rückstellungen gebildet.

**Derivative Finanzinstrumente**

Die am Bilanzstichtag offenen derivativen Finanzinstrumente werden als positive oder negative Wiederbeschaffungswerte unter den sonstigen Aktiven bzw. sonstigen Passiven bilanziert.

**Vorsorgeverpflichtungen**

Die Mitarbeiter der Trafina Privatbank AG sind in der Trafina Personalvorsorgestiftung bzw. in der Trafina Wohlfahrtsstiftung für den Ruhestand, Todesfall und die Invalidität versichert. Dabei trägt die Bank die Kosten der beruflichen Vorsorge sämtlicher Mitarbeiter sowie deren Hinterbliebener aufgrund der gesetzlichen Vorschriften. Der Vorsorgeplan der Trafina Personalvorsorgestiftung ist beitragsorientiert, der gestaffelt nach dem Alter, Beiträge in Prozenten des versicherten Lohnes erhebt. Im Personalaufwand werden die Arbeitgeberbeiträge erfasst.

Der Vorsorgeplan der patronalen Trafina Wohlfahrtsstiftung ist leistungsorientiert und versichert die Kadermitarbeiter. Die Stiftung finanziert die versprochenen Leistungen selbst.

Die Ermittlung der tatsächlichen wirtschaftlichen Auswirkungen aus Vorsorgeverpflichtungen basiert auf den nach Swiss GAAP FER 26 erstellten Jahresrechnungen der Personalvorsorgeeinrichtungen. Es wird beurteilt, ob – aus Sicht der Bank – ihr aus der allfälligen Unter- oder Überdeckung der Vorsorgeeinrichtungen wirtschaftliche Risiken oder wirtschaftlicher Nutzen erwachsen könnte.

Ein allfälliger wirtschaftlicher Nutzen oder bestehende Arbeitgeberbeitragsreserven werden nicht aktiviert, für allfällige wirtschaftliche Risiken werden hingegen Rückstellungen in der Bilanz gebildet.

**5.2.2 Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze sind gegenüber dem Vorjahr unverändert.

### 5.2.3 Erfassung der Geschäftsvorfälle

Alle bis zum Bilanzstichtag abgeschlossenen Geschäfte werden am Abschlusstag in den Büchern der Bank erfasst und gemäss den vorstehend aufgeführten Grundsätzen bewertet. Die abgeschlossenen, aber noch nicht erfüllten Devisenkassengeschäfte und Devisentermingeschäfte werden gemäss dem Erfüllungstagsprinzip erfasst. Diese Geschäfte werden zwischen dem Abschlusstag und dem Erfüllungstag zu Wiederbeschaffungswerten unter den Positionen «Positive» resp. «Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente» ausgewiesen.

### 5.2.4 Behandlung von überfälligen Zinsen

Überfällige Zinsen und entsprechende Kommissionen werden nicht als Zinsertrag vereinnahmt. Als solche gelten Zinsen und Kommissionen, die seit über 90 Tagen fällig, aber nicht bezahlt sind.

### 5.2.5 Fremdwährungsumrechnungen

Transaktionen in Fremdwährungen werden zu den jeweiligen Tageskursen verbucht. Am Bilanzstichtag werden Aktiven und Passiven zu Stichtagskursen (Mittelkurs des Bilanzstichtags) umgerechnet. Für Beteiligungen, Sachanlagen und immaterielle Werte werden historische Umrechnungskurse verwendet. Der aus der Fremdwährungsumrechnung resultierende Kurserfolg wird unter der Position «Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option» verbucht.

Für die Währungsumrechnung wurden die folgenden Kurse verwendet:

	31.12.2023	Vorjahr
USD	0.841600	0.925030
EUR	0.929660	0.987250

### 5.2.6 Behandlung der Refinanzierung der im Handelsgeschäft eingegangenen Positionen

Refinanzierungskosten für das Handelsgeschäft werden dem Handelserfolg nicht belastet.

## 5.3 Risikomanagement

Der Verwaltungsrat hat sich an seiner Sitzung vom 29. November 2023 mit den wesentlichen Risiken befasst, denen die Bank ausgesetzt ist. Es handelt sich dabei um die Kreditrisiken, Marktrisiken und operationellen Risiken. Es wurde zudem ein besonderes Augenmerk auf die Sicherstellung der laufenden Überwachung und Bewertung sowie der korrekten Erfassung der Auswirkungen dieser wesentlichen Risiken im finanziellen Rechnungswesen gelegt.

Die Kredit- und Marktrisikopolitik wird durch die Bankleitung regelmässig auf ihre Angemessenheit überprüft und bildet die Basis für das Risikomanagement. Für die einzelnen Risiken werden klare Grenzen gesetzt, deren Einhaltung laufend überwacht wird.

Die Bankleitung wird mittels eines stufengerechten Führungsinformationssystem (MIS) über die Vermögens-, Finanz-, Liquiditäts- und Ertragslage sowie die damit verbundenen Risiken unterrichtet.

### 5.3.1 Kreditrisiko

Die Kreditrisiken werden mittels Risikoverteilung, Qualitätsanforderungen und Deckungsmargen begrenzt. Die Lombardkredite werden monatlich bezüglich ausreichender Deckung überwacht.

### 5.3.2 Zinsänderungsrisiko

Unbefristete Kredite können in der Regel mit einer Frist von 90 Tagen gekündigt werden, womit das Zinsänderungsrisiko limitiert ist.

Zusätzlich wird das Zinsänderungsrisiko gemäss dem von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA erlassenen Rundschreiben über die Messung, Bewirtschaftung und Überwachung der Zinsrisiken überwacht.

Auf eine aktive Bewirtschaftung der Bilanzstruktur mittels derivativer Finanzinstrumente wird verzichtet.

### 5.3.3 Andere Marktrisiken

#### *Länderrisiko*

Die Länderrisiken spielen eine untergeordnete Rolle. Sie werden dennoch laufend überwacht.

#### *Liquidität*

Die Zahlungsbereitschaft wird im Rahmen der bankengesetzlichen Bestimmungen überwacht und gewährleistet.

#### *Operationelle Risiken*

Auslagerung von Geschäftsbereichen (Outsourcing)

Die Bank hat die Bereiche Wertschriftenabwicklung, Zahlungsverkehr, Informatik sowie das Rechnungswesen und die interne Revision an die Baumann & Cie KmG, Basel ausgelagert.

Ferner sind Aufgaben im Zusammenhang mit der administrativen Verwaltung der Mandate bei anderen Banken an die Alphasys IT Services AG, Winterthur, ausgelagert.

Diese Auslagerungen wurden im Sinne der Vorschriften der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA detailliert in Service Level Agreements geregelt. Sämtliche Mitarbeiter der Dienstleister sind dem Bankgeheimnis unterstellt, womit die Vertraulichkeit gewahrt bleibt.

## **5.4 Angewandte Methoden zur Identifikation von Ausfallrisiken und zur Festlegung des Wertberichtigungsbedarfs**

Das Aktiv- und Passivgeschäft wird durch die Bank nicht speziell gesucht. Die Trafina Privatbank AG gewährt Kredite in bescheidenem Rahmen in Ergänzung der Vermögensverwaltung und Anlageberatung ihrer Kundschaft.

Risikopositionen, bei denen eine Gefährdung identifiziert wird, werden an jedem Bilanzstichtag neu beurteilt und die Wertkorrektur gegebenenfalls angepasst. Die Geschäftsleitung und der Verwaltungsrat genehmigen die gebildeten Wertkorrekturen auf den Risikopositionen.

Ausfallrisiken werden als latent betrachtet, wenn aufgrund von Ereignissen, die im Zeitpunkt der Erstellung der Jahresrechnung bereits eingetreten sind, mit Verlusten gerechnet werden muss, die jedoch noch nicht bestimmten Kreditnehmer zugeordnet werden können. Die Bank verzichtet auf die Bildung von Rückstellungen für latente Ausfallrisiken und schätzt beim Eintritt von Ereignissen mögliche Ausfallrisiken individuell ein.

Inhärent sind Ausfallrisiken, die am Bilanzstichtag in einem einwandfreiem Kreditportfolio erfahrungsgemäss vorhanden sind, aber erst später ersichtlich werden könnten. Die Ermittlung der inhärenten Ausfallrisiken basiert auf Erfahrungswerten sowie Ausfällen in der Vergangenheit.

Die Bank hat ein übersichtliches Kreditportfolio mit guter Qualität und verzichtet auf ein Risikoklassensystem.

Zur Schätzung der inhärenten Ausfallrisiken werden nur Bilanzpositionen einbezogen, für die keine Wertberichtigungen für gefährdete Forderungen gebildet wurden. Die Bank bildet folgende Rückstellungen für inhärente Ausfallrisiken:

– Forderungen gegenüber Banken	0.15 %
– Forderungen gegenüber Kunden	0.60 %
– Hypothekarforderungen	0.60 %

Für inhärente Ausfallrisiken bei Ausserbilanzgeschäften wurden ebenfalls Rückstellungen gebildet. Für die Bildung der Rückstellungen für Ausfallrisiken von Ausserbilanzgeschäften werden die gleichen Abläufe, Systeme und Methoden verwendet, wie für die Bildung von Wertberichtigungen auf gefährdeten und nicht gefährdeten Forderungen.

Wertberichtigungen und Rückstellungen für inhärente Ausfallrisiken können insbesondere in einer Krisensituation für die Bildung von Einzelwertberichtigungen auf gefährdeten Forderungen und für Rückstellungen für Ausfallrisiken von Ausserbilanzgeschäften verwendet werden, ohne dass die Wertberichtigungen und Rückstellungen für inhärente Ausfallrisiken sofort wiederaufgebaut werden müssen.

Die Bank evaluiert bei einem ausserordentlich hohen Bedarf an Einzelwertberichtigungen für gefährdete Forderungen, ob sie die gebildeten Wertberichtigungen und Rückstellungen für inhärente Ausfallrisiken zur notwendigen Einzelwertberichtigungen und -rückstellungen verwenden will. Als ausserordentlich hoch wird der Bedarf an Einzelwertberichtigungen und -rückstellungen angesehen, wenn dieser 5 % der Position «Brutto-Erfolg Zinsengeschäft» übersteigt. Führt die Verwendung dieser Wertberichtigungen und Rückstellungen zu einer Unterdeckung, wird diese innerhalb von maximal fünf Geschäftsjahren durch einen Wiederaufbau beseitigt. Derzeit besteht keine Unterdeckung der Wertberichtigungen und Rückstellungen für inhärente Ausfallrisiken.

## **5.5 Bewertung der Deckungen**

### **5.5.1 Hypothekarisch gedeckte Kredite**

Die Bank richtet sich bei der Prüfung, Bewilligung, Überwachung und dem Reporting von grundpfandgesicherten Krediten an den aktuellen regulatorischen Vorgaben, insbesondere der beiden Richtlinien (Standesregeln) «Richtlinien für die Prüfung, Bewertung und Abwicklung grundpfandgesicherter Kredite» sowie «Mindestanforderungen bei Hypothekarfinanzierungen» der Schweizerischen Bankiervereinigung.

### **5.5.2 Kredite mit Wertschriftendeckungen**

Die Trafina Privatbank AG gewährt Lombardkredite, sofern die bei der Bank hinterlegten Wertschriften marktgängig und zugunsten der Bank verpfändbar sind. Die Bank wendet Abschläge auf die Marktwerte an, um das bei marktgängigen und liquiden Wertschriften verbundene Marktrisiko abzudecken und den Belehnungswert zu ermitteln.

## **5.6 Geschäftspolitik beim Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten und Hedge Accounting**

### **5.6.1 Geschäftspolitik beim Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten**

Derivative Finanzinstrumente werden von der Bank im Rahmen des Risikomanagements hauptsächlich zur Absicherung von Zins- und Fremdwährungsrisiken eingesetzt. Absicherungsgeschäfte werden ausschliesslich mit externen Gegenparteien abgeschlossen.

### 5.6.2 Anwendung von Hedge Accounting

Die Bank setzt Hedge Accounting vor allem im Zusammenhang mit den folgenden Geschäftsarten ein:

Grundgeschäft	Absicherung mittels
Zinsänderungsrisiken aus dem Kreditgeschäft	Zinssatzswaps
Kursveränderungen auf der Nettoposition von Währungen	Devisenterminkontrakte

Ein Teil der zinssensitiven Positionen im Bankenbuch (v.a. Hypothekarforderungen) wird in verschiedenen Laufzeitenbändern gruppiert und entsprechend abgesichert.

#### Wirtschaftlicher Zusammenhang zwischen Grund- und Absicherungsgeschäften

Zum Zeitpunkt, zu dem ein Finanzinstrument als Absicherungsbeziehung eingestuft wird, dokumentiert die Bank die Beziehung zwischen Absicherungsinstrument und gesichertem Grundgeschäft.

#### Messung der Effektivität

Eine Absicherung gilt als in hohem Masse wirksam, wenn zwischen Grund- und Absicherungsgeschäft ein enger wirtschaftlicher Zusammenhang besteht.

Bei den Zinssatzswaps bedeutet dies beispielsweise, dass auf Grund des Betrags, der Laufzeit und der Währung ein Bezug zu den abgesicherten Grundgeschäften besteht.

#### Ineffektivität

Sobald eine Absicherungstransaktion die Kriterien der Effektivität nicht mehr erfüllt, wird sie einem Handelsgeschäft gleichgestellt und der Effekt aus dem unwirksamen Teil über die Position «Erfolg aus dem Handelsgeschäft und Fair-Value Option» verbucht.

## 5.7 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten, die einen massgeblichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Bank per 31. Dezember 2023 haben.

## 5.8 Vorzeitiger Rücktritt der Revisionsstelle

Die Revisionsstelle ist nicht vorzeitig von ihrer Funktion zurückgetreten.

Als Revisionsstelle für die Bank wurde die Grant Thornton AG, Zürich von der Generalversammlung gewählt. Das Revisionsmandat wurde erstmals 2006 erteilt.

## 5.9. Informationen zur Bilanz

### 1. Deckung von Forderungen und Ausserbilanzgeschäften sowie gefährdete Forderungen

Deckung von Forderungen und Ausserbilanzgeschäften	Deckungsart			Total
	Hypothekarische Deckung	Andere Deckung	Ohne Deckung	
	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Ausleihungen (vor Verrechnung mit Wertberichtigungen)</b>				
Forderungen gegenüber Kunden	400'000	7'374'728	4'927	7'779'655
Hypothekarforderungen				
– Wohnliegenschaften	17'192'152	2'066'548		19'258'700
– Büro- und Geschäftshäuser				0
– Gewerbe und Industrie	5'300'000			5'300'000
– Übrige				0
<b>Total Ausleihungen (vor Verrechnung mit Wertberichtigungen)</b>				
<b>Berichtsjahr</b>	<b>22'892'152</b>	<b>9'441'276</b>	<b>4'927</b>	<b>32'338'355</b>
<i>Vorjahr</i>	<i>23'910'645</i>	<i>8'457'742</i>	<i>6</i>	<i>32'368'393</i>
<b>Total Ausleihungen (nach Verrechnung mit Wertberichtigungen)</b>				
<b>Berichtsjahr</b>	<b>22'892'152</b>	<b>9'441'276</b>	<b>4'927</b>	<b>32'338'355</b>
<i>Vorjahr</i>	<i>23'910'645</i>	<i>8'457'742</i>	<i>6</i>	<i>32'368'393</i>
<b>Ausserbilanz</b>				
Eventualverpflichtungen		119'797		119'797
Unwiderrufliche Zusagen		11'559'223	329'776	11'888'999
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen				0
Verpflichtungskredite				0
<b>Total Ausserbilanz</b>				
<b>Berichtsjahr</b>	<b>0</b>	<b>11'679'020</b>	<b>329'776</b>	<b>12'008'796</b>
<i>Vorjahr</i>	<i>0</i>	<i>120'373</i>	<i>244'000</i>	<i>364'373</i>
Gefährdete Forderungen	Bruttoschuldbetrag	Geschätzte Verwertungserlöse der Sicherheiten *	Nettoschuldbetrag	Einzelwertberichtigung
	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Gefährdete Forderungen</b>				
<b>Berichtsjahr</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<i>Vorjahr</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

\* Kredit bzw. Veräusserungswert pro Kunde: massgebend ist der tiefere der beiden Werte

## 2. Handelsgeschäft

Aktiven	Berichtsjahr	Vorjahr
	CHF	CHF
<b>Handelsgeschäfte</b>		
Schuldtitle, Geldmarktpapiere, -geschäfte	192'400	187'683
– davon kotiert	192'400	187'683
Beteiligungstitel	0	0
Edelmetalle und Rohstoffe	0	0
Weitere Handelsaktiven	0	0
<b>Total Handelsgeschäft</b>	<b>192'400</b>	<b>187'683</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>192'400</b>	<b>187'683</b>
<i>davon repofähige Wertschriften gemäss Liquiditätsvorschriften</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

### 3. Derivative Finanzinstrumente (Aktiven und Passiven)

	Handelsinstrumente			Absicherungsinstrumente **			
	Positive Wiederbeschaffungswerte	Negative Wiederbeschaffungswerte	Kontraktvolumen	Positive Wiederbeschaffungswerte	Negative Wiederbeschaffungswerte	Kontraktvolumen	
<b>Zinsinstrumente</b>							
Terminkontrakte inkl FRAs	0	0	0	0	0	0	
Swaps	0	0	0	675'977	50'823	13'800'000	
Futures	0	0	0	0	0	0	
Optionen (OTC)	0	0	0	0	0	0	
Optionen (exchange traded)	0	0	0	0	0	0	
<b>Devisen / Edelmetalle</b>							
Terminkontrakte	739'026	660'130	80'547'922	0	0	0	
Kombinierte Zins- / Währungsswaps	0	0	0	0	0	0	
Futures	0	0	0	0	0	0	
Optionen (OTC)	0	0	0	0	0	0	
Optionen (exchange traded)	0	0	0	0	0	0	
<b>Beteiligungstitel / Indices</b>							
Terminkontrakte	0	0	0	0	0	0	
Futures	0	0	0	0	0	0	
Optionen (OTC)	0	0	0	0	0	0	
Optionen (exchangetraded)	0	0	0	0	0	0	
<b>Kreditderivate</b>							
Credit Default Swaps	0	0	0	0	0	0	
Total Return Swaps	0	0	0	0	0	0	
First-to-Default Swaps	0	0	0	0	0	0	
Andere Kreditderivate	0	0	0	0	0	0	
<b>Übrige*</b>							
Terminkontrakte	0	0	0	0	0	0	
Swaps	0	0	0	0	0	0	
Futures	0	0	0	0	0	0	
Optionen (OTC)	0	0	0	0	0	0	
Optionen (exchange traded)	0	0	0	0	0	0	
<b>Total vor Berücksichtigung Nettingverträge</b>	<b>Berichtsjahr</b>	<b>739'026</b>	<b>660'130</b>	<b>80'547'922</b>	<b>675'977</b>	<b>50'823</b>	<b>13'800'000</b>
	<i>davon mit einem Bewertungsmodell ermittelt</i>	0	0	-	0	0	-
	<b>Vorjahr</b>	343'900	391'326	119'299'272	892'069	16'852	11'800'000
	<i>davon mit einem Bewertungsmodell ermittelt</i>	0	0	-	0	0	-
<b>Total nach Berücksichtigung der Nettingverträge:</b>							
		Positive Wiederbeschaffungswerte (kumuliert)		Negative Wiederbeschaffungswerte (kumuliert)			
	<b>Berichtsjahr</b>			1'415'002			710'952
	<b>Vorjahr</b>			1'235'969			408'177
<b>Aufgliederung nach Gegenparteien:</b>							
		Zentrale Clearingstellen		Banken und Effekthändler		Übrige Kunden	
<b>Positive Wiederbeschaffungswerte nach Berücksichtigung der Nettingverträge</b>		0		1'415'002		0	

\* z. B. Commodities

\*\* Absicherungsinstrumente im Sinne von Rz 431 ff.

## 4. Finanzanlagen

Aufgliederung der Finanzanlagen	Buchwert		Fair Value	
	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr
	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Schuldtitel</b>	<b>9'578'925</b>	<b>9'285'901</b>	<b>9'688'535</b>	<b>9'288'366</b>
<i>davon mit Halteabsicht bis Endfälligkeit</i>	0	0	0	0
<i>davon ohne Halteabsicht bis Endfälligkeit (zur Veräusserung bestimmt)</i>	9'578'925	9'285'901	9'688'535	9'288'366
<b>Beteiligungstitel</b>	<b>9'141'903</b>	<b>9'310'437</b>	<b>12'051'717</b>	<b>11'495'085</b>
<i>davon qualifizierte Beteiligungen (mindestens 10% des Kapitals oder der Stimmen)</i>	0	0	0	0
<b>Edelmetalle</b>	<b>796'917</b>	<b>875'917</b>	<b>929'106</b>	<b>904'263</b>
<b>Liegenschaften</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Total Finanzanlagen</b>	<b>19'517'745</b>	<b>19'472'256</b>	<b>22'669'358</b>	<b>21'687'714</b>
<i>davon repofähige Wertschriften gemäss Liquiditätsvorschriften</i>	782'233	856'305	782'233	856'305

### Aufgliederung der Gegenparteien nach Rating

	Aaa bis Aa3	A1 bis A3	Baa1 bis Baa3	Ba1 bis B3	Niedriger als B3	Ohne Rating
Buchwerte der Schuldtitel	3'060'135	1'815'923	191'100	0	0	4'511'767

## 5. Sachanlagen

	Berichtsjahr						
	Anschaffungswert	Bisher aufgelaufene Abschreibungen	Buchwert Ende Vorjahr	Investitionen	Desinvestitionen	Abschreibungen	Buchwert Ende Berichtsjahr
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Übrige Sachanlagen	1'611'344	1'497'521	113'823	1'300	0	20'800	94'323
<b>Total Sachanlagen</b>	<b>1'611'344</b>	<b>1'497'521</b>	<b>113'823</b>	<b>1'300</b>	<b>0</b>	<b>20'800</b>	<b>94'323</b>

## 6. Sonstige Aktiven und sonstige Passiven

	Sonstige Aktiven		Sonstige Passiven	
	Berichtsjahr CHF	Vorjahr CHF	Berichtsjahr CHF	Vorjahr CHF
Ausgleichskonto	0	0	625'154	875'217
Indirekte Steuern	198'531	194'720	182'171	133'989
Übrige Aktiven und Passiven	3'499	9'585	0	0
<b>Total Sonstige Aktiven und Sonstige Passiven</b>	<b>202'031</b>	<b>204'306</b>	<b>807'325</b>	<b>1'009'207</b>

## 7. Zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändete oder abgetretene Aktiven und Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

	Buchwerte		Effektive Verpflichtungen	
	Berichtsjahr CHF	Vorjahr CHF	Berichtsjahr CHF	Vorjahr CHF
<b>Verpfändete / abgetretene Aktiven</b>				
Flüssige Mittel	164'888	0	0	0
Forderungen gegenüber Banken	3'190'000	3'190'000	0	0
Total verpfändete / abgetretene Aktiven	3'354'888	3'190'000	0	0

## 8. Verpflichtungen gegenüber eigenen Vorsorgeeinrichtungen sowie der Anzahl und Art von Eigenkapitalinstrumenten der Bank, die von eigenen Vorsorgeeinrichtungen gehalten werden

Verpflichtungen gegenüber eigenen Vorsorgeeinrichtungen	Berichtsjahr	Vorjahr
Trafina Personalvorsorgestiftung	255'707	10'217
Trafina Wohlfahrtsstiftung	69'138	14'607
<b>Total Verpflichtungen gegenüber eigenen Vorsorgeeinrichtungen</b>	<b>324'845</b>	<b>24'823</b>

Verpflichtungen gegenüber den beiden Vorsorgeeinrichtungen der Trafina Privatbank AG bestanden aus Anlagen im Rahmen der gesetzlichen Anlagevorschriften.

### Eigenkapitalinstrumente der Bank

Die Vorsorgeeinrichtungen der Trafina Privatbank AG halten keine Eigenkapitalinstrumente der Bank. Im Vorjahr wurden ebenfalls keine Beteiligungspapiere der Bank gehalten.

## 9. Wirtschaftliche Lage der eigenen Vorsorgeeinrichtungen

### a) Arbeitgeberbeitragsreserven (AGBR)

AGBR	Nominalwert am Ende des Berichtsjahres	Verwendungs- verzicht Ende des Berichtsjahres	Nettobetrag am Ende des Berichtsjahres	Nettobetrag am Ende des Vorjahres	Einfluss der AGBR auf Personalaufwand	
					Berichtsjahr	Vorjahr
Patronale Vorsorgeeinrichtung	5'000'000	0	5'000'000	5'000'000	0	0

### b) Darstellung des wirtschaftlichen Nutzens / der wirtschaftlichen Verpflichtungen und des Vorsorgeaufwandes

	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2022	2023	2023	2022
	Über/ Unterdeckung	Wirtschaftlicher Anteil der Bank	Veränderung zum Vorjahr bzw. erfolgswirksam im Geschäftsjahr	Bezahlte Beiträge für die Berichtsperiode	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	
Patronale Vorsorgeeinrichtungen	6'736'225	-	-	-	-	-
Vorsorgeeinrichtungen mit Überdeckung	-	-	-	201'662	201'662	207'608

Die Trafina Personalvorsorgestiftung verfügte per Ende 2022 über einen Deckungsgrad von 122.89%.  
Per Ende 2022 bestanden keine freien Mittel. Die Soll-Wertschwankungsreserve wurde zu 81.04% erfüllt.

Die Bank verfügt in der Trafina Wohlfahrtsstiftung über eine Arbeitgeberbeitragsreserve von CHF 5 Mio., welche weder im Berichtsjahr noch im Vorjahr beansprucht bzw. geäufnet wurde. Auf eine Aktivierung in der Bilanz wurde verzichtet.  
Der Deckungsgrad per Ende 2022 betrug 286.49%. Die Überdeckung ist mit CHF 6'736'225.36 ausgewiesen.

## 10. Wertberichtigungen, Rückstellungen und Reserven für allgemeine Bankrisiken

	Berichtsjahr						Stand Ende Berichtsjahr
	Stand Ende Vorjahr	Zweckkonforme Verwendung	Umbuchungen	Überfällige Zinsen, Wiedereingänge	Neubildungen zulasten Erfolgsrechnung	Auflösungen zugunsten Erfolgsrechnung	
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Rückstellungen für latente Steuern	-						-
Rückstellungen für Vorsorgeverpflichtungen	-						-
Rückstellungen für Ausfallrisiken *	300'000						300'000
<i>davon Rückstellungen für wahrscheinliche Verpflichtungen (gem. Art. 28 Abs. 1 RelV-FINMA)</i>	-						
<i>davon Rückstellungen für inhärente Ausfallrisiken</i>	300'000						300'000
Rückstellungen für andere Geschäftsrisiken	-						-
Rückstellungen für Restrukturierungen	-						-
Übrige Rückstellungen	-						-
<b>Total Rückstellungen</b>	<b>300'000</b>	-	-	-	-	-	<b>300'000</b>
<b>Reserven für allgemeine Bankrisiken (versteuert)</b>	<b>3'600'000</b>		-			-	<b>3'600'000</b>
<b>Wertberichtigungen für Ausfallrisiken und Länderrisiken</b>	-	-	-	-	-	-	-
<i>davon Wertberichtigungen für Ausfallrisiken aus gefährdeten Forderungen</i>	-	-				-	-
<i>davon Wertberichtigungen für latente Risiken</i>	-						-

\* Für potentielle Mittelabflüsse im Zusammenhang mit Ausserbilanzgeschäften

## 11. Gesellschaftskapital

	Berichtsjahr			Vorjahr		
	Gesamtnominalwert	Stückzahl	dividendenberechtigtes Kapital	Gesamtnominalwert	Stückzahl	dividendenberechtigtes Kapital
Aktienkapital Namenaktien	5'000'000	5'000	5'000'000	5'000'000	5'000	5'000'000
<i>davon liberiert</i>	5'000'000	5'000	5'000'000	5'000'000	5'000	5'000'000
<b>Total Gesellschaftskapital</b>	<b>5'000'000</b>	<b>5'000</b>	<b>5'000'000</b>	<b>5'000'000</b>	<b>5'000</b>	<b>5'000'000</b>
Genehmigtes Kapital	0	0	0	0	0	0
<i>davon durchgeführte Kapitalerhöhungen</i>	0	0	0	0	0	0
Bedingtes Kapital	0	0	0	0	0	0
<i>davon durchgeführte Kapitalerhöhungen</i>	0	0	0	0	0	0

## 12. Beteiligungen und Optionen der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung sowie der Mitarbeitenden

	Beteiligungsrechte			
	Anzahl		Wert *	
	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr
	CHF	CHF	CHF	CHF
Mitglieder des Verwaltungsrates	0	0	0	0
Mitglieder der Geschäftsleitung	900	900	900'000	900'000
Mitarbeitende	100	100	100'000	100'000
<b>Total</b>	<b>1'000</b>	<b>1'000</b>	<b>1'000'000</b>	<b>1'000'000</b>

Die Trafina Privatbank AG verfügt weder über Optionsprogramme noch über Mitarbeitendenbeteiligungspläne.

\* Nominalwert des Aktienkapitals

## 13. Nahestehende Personen

	Forderungen		Verpflichtungen	
	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr
	CHF	CHF	CHF	CHF
Qualifizierte Beteiligte	3'339'016	4'282'363	8'464'831	6'251'058
Gruppengesellschaften	0	0	0	0
Verbundene Gesellschaften	0	0	0	0
Organgeschäfte	1'200'000	1'200'000	7'103'485	7'298'243
Weitere nahestehende Personen	0	0	0	0

Es sind keine wesentlichen Ausserbilanzgeschäfte mit nahestehenden Personen vorhanden.

Mit beteiligten und nahestehenden Personen werden bankübliche Transaktionen im Rahmen der Vermögensverwaltung zu Konditionen durchgeführt, wie sie für Dritte oder für Bankmitarbeitende zur Anwendung gelangen.

## 14. Wesentliche Beteiligte

Bedeutende Aktionäre mit Stimmrecht	Berichtsjahr		Vorjahr	
	Nominal	Anteil in %	Nominal	Anteil in %
Baumann & Cie KmG, Basel	3'250'000	65.0	3'250'000	65.0
Duschmalé-Oeri S., Basel	500'000	10.0	500'000	10.0
Fahrenberg J. N., Oberwil	500'000	10.0	500'000	10.0
Nussbaumer D., Dornach	400'000	8.0	400'000	8.0
Sophie & Karl Binding Stiftung, Basel	250'000	5.0	250'000	5.0

## 15. Eigene Kapitalanteile und die Zusammensetzung des Eigenkapitals

### Eigene Kapitalanteile

Die Trafina Privatbank AG hat weder in der Berichtsperiode noch im Vorjahr eigene Beteiligungstitel direkt oder indirekt gehalten.

Komponenten des Eigenkapitals	Berichtsjahr	Vorjahr
	CHF	CHF
Aktienkapital (5'000 Namenaktien à Nominal 1'000, zu 100% liberiert)	5'000'000	5'000'000
<b>Total Gesellschaftskapital</b>	<b>5'000'000</b>	<b>5'000'000</b>
nicht ausschüttbare Reserven (bis 50% des Aktienkapital)		
Gesetzliche Gewinnreserven	2'500'000	2'500'000
Freiwillige Gewinnreserven	0	0

### Angabe über Transaktionen mit Beteiligten in ihrer Eigenschaft als Beteiligte

Alle Transaktionen mit Beteiligten in ihrer Eigenschaft als Beteiligte wurden mit flüssigen Mitteln abgewickelt und nicht mit anderen Transaktionen verrechnet.



## 17. Bilanz nach In- und Ausland

Die Aufgliederung nach In- und Ausland erfolgt nach dem Domizil des Kunden mit Ausnahme der Hypothekarforderungen, bei denen das Domizil des Objekts massgebend ist. Liechtenstein gilt als Ausland

	Berichtsjahr		Vorjahr	
	Inland	Ausland	Inland	Ausland
	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Aktiven</b>				
Flüssige Mittel	45'622'031		45'030'413	
Forderungen gegenüber Banken	11'928'502	7'581'403	20'546'141	3'678'927
Forderungen gegenüber Kunden	6'113'376	1'666'279	6'365'853	1'788'840
Hypothekarforderungen	24'558'700		24'213'700	
Handelsgeschäft	192'400		187'683	
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	1'415'002		1'235'969	
Finanzanlagen	8'740'933	10'776'812	8'955'555	10'516'701
Aktive Rechnungsabgrenzungen	530'500		492'572	
Sachanlagen	94'323		113'823	
Sonstige Aktiven	202'031		204'306	
<b>Total Aktiven</b>	<b>99'397'799</b>	<b>20'024'495</b>	<b>107'346'014</b>	<b>15'984'467</b>
<b>Passiven</b>				
Verpflichtungen gegenüber Banken		15'980		16'970
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	71'269'355	17'552'734	70'911'884	23'813'009
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	705'672	5'280	408'177	
Passive Rechnungsabgrenzungen	2'270'876		1'757'108	
Sonstige Passiven	807'325		1'009'207	
Rückstellungen	300'000		300'000	
Reserven für allgemeine Bankrisiken	3'600'000		3'600'000	
Gesellschaftskapital	5'000'000		5'000'000	
Gesetzliche Gewinnreserve	3'405'000		3'405'000	
Freiwillige Gewinnreserve	10'551'557		10'551'557	
Gewinnvortrag	757'570		1'285'942	
Gewinn	3'180'945		1'271'628	
<b>Total Passiven</b>	<b>101'848'300</b>	<b>17'573'993</b>	<b>99'500'503</b>	<b>23'829'978</b>

## 18. Aktiven nach Ländern und Ländergruppen

Der Ausweis der Aktiven nach Ländern und Ländergruppen erfolgt nach dem Domizil des Schuldners (Domizilprinzip).

	Berichtsjahr		Vorjahr	
	Absolut	Anteil in	Absolut	Anteil in
	CHF	%	CHF	%
<b>Aktiven</b>				
Europa				
Schweiz	99'397'799	83.2%	107'346'014	87.0%
Liechtenstein	90'468	0.1%	0	0.0%
Luxemburg	4'106'180	3.4%	4'335'848	3.5%
Litauen	1'976	0.0%	0	0.0%
Irland	2'130'622	1.8%	1'838'126	1.5%
Jersey	105'036	0.1%	100'538	0.1%
Deutschland	9'939'615	8.3%	6'032'080	4.9%
Frankreich	659'306	0.6%	644'892	0.5%
Oesterreich	176'500	0.1%	165'300	0.1%
Niederlande	160'348	0.1%	156'874	0.1%
Grossbritannien	9'950	0.0%	9'892	0.0%
Griechenland	0	0.0%	101'535	0.1%
Spanien	179'833	0.2%	184'991	0.1%
Nordamerika / Südamerika	1'262'114	1.1%	1'041'725	0.8%
Asien / Arabische Emirate / Karibik	822'847	0.7%	827'681	0.7%
Australien / Ozeanien	379'700	0.3%	544'986	0.4%
<b>Total Aktiven</b>	<b>119'422'294</b>	<b>100.0%</b>	<b>123'330'481</b>	<b>100.0%</b>

## 19. Aktiven nach Bonität der Ländergruppen

Der Ausweis der Aktiven nach Bonität der Ländergruppen erfolgt nach dem Domizil des Schuldners (Domizilprinzip).

Netto-Auslandengagement	Berichtsjahr		Vorjahr	
	Betrag	Anteil in	Betrag	Anteil in
	CHF	%	CHF	%
Ratingklassen				
Aaa – Aa3	118'925'908	99.6%	120'901'968	98.0%
A1 – A3	316'552	0.3%	2'141'988	1.7%
Baa1 – Baa3	179'833	0.2%	184'991	0.1%
Ba1 – Ba2	0	0.0%	0	0.0%
Ba3	0	0.0%	101'535	0.1%
B1 – B3	0	0.0%	0	0.0%
Caa1 – C	0	0.0%	0	0.0%
ohne Rating	0	0.0%	0	0.0%
<b>Total Aktiven</b>	<b>119'422'294</b>	<b>100.0%</b>	<b>123'330'481</b>	<b>100.0%</b>

Beim Aaa – Aa3 Rating ist die Schweiz im Berichtsjahr mit CHF 99'397'799 und im Vorjahr mit CHF 107'346'014 enthalten.

## 20. Bilanz nach Währungen

Währungen

<b>Aktiven</b>	CHF	EUR	USD	GBP	Übrige
Flüssige Mittel	45'463'096	157'694	226	322	694
Forderungen gegenüber Banken	4'505'351	8'400'510	5'366'236	266'625	971'184
Forderungen gegenüber Kunden	6'678'843	1'100'812			
Hypothekarforderungen	24'558'700				
Handelsgeschäft	192'400				
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	1'415'002				
Finanzanlagen	12'337'411	2'563'927	4'616'407		
Aktive Rechnungsabgrenzungen	507'171	5'254	18'076		
Sachanlagen	94'323				
Sonstige Aktiven	202'031				
<b>Total bilanzwirksame Aktiven</b>	<b>95'954'328</b>	<b>12'228'197</b>	<b>10'000'945</b>	<b>266'947</b>	<b>971'878</b>
<b>Lieferansprüche aus Devisenkassa-, Devisentermin- und Devisenoptionsgeschäften</b>	<b>42'789'051</b>	<b>12'754'935</b>	<b>25'003'936</b>		
<b>Total Aktiven</b>	<b>138'743'379</b>	<b>24'983'132</b>	<b>35'004'881</b>	<b>266'947</b>	<b>971'878</b>
<b>Passiven</b>					
Verpflichtungen gegenüber Banken		15'980			
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	73'627'180	9'613'511	4'420'822	235'494	925'081
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	710'952				
Passive Rechnungsabgrenzungen	2'270'876				
Sonstige Passiven	807'325				
Rückstellungen	300'000				
Reserven für allgemeine Bankrisiken	3'600'000				
Gesellschaftskapital	5'000'000				
Gesetzliche Gewinnreserve	3'405'000				
Freiwillige Gewinnreserve	10'551'557				
Gewinnvortrag	757'570				
Gewinn	3'180'945				
<b>Total bilanzwirksame Passiven</b>	<b>104'211'406</b>	<b>9'629'490</b>	<b>4'420'822</b>	<b>235'494</b>	<b>925'081</b>
<b>Lieferverpflichtungen aus Devisenkassa-, Devisentermin- und Devisenoptionsgeschäften</b>	<b>38'419'001</b>	<b>14'521'289</b>	<b>27'528'736</b>		
<b>Total Passiven</b>	<b>142'630'407</b>	<b>24'150'780</b>	<b>31'949'558</b>	<b>235'494</b>	<b>925'081</b>
<b>Netto-Position pro Währung</b>	<b>-3'887'028</b>	<b>832'352</b>	<b>3'055'322</b>	<b>31'453</b>	<b>46'796</b>

## 5.10. Informationen zum Ausserbilanzgeschäft

### 21. Eventualforderungen und -verpflichtungen

	Berichtsjahr	Vorjahr
	CHF	CHF
Kreditsicherungsgarantien und ähnliches	69'297	69'873
Gewährleistungsgarantien und ähnliches	50'500	50'500
Übrige Eventualverpflichtungen	0	0
<b>Total Eventualverpflichtungen</b>	<b>119'797</b>	<b>120'373</b>
Eventualforderungen aus steuerlichen Verlustvorträgen	0	0
Übrige Eventualforderungen	0	0
<b>Total Eventualforderungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### 22. Verpflichtungskredite

	Berichtsjahr	Vorjahr
	CHF	CHF
Verpflichtungen aus aufgeschobenen Zahlungen (deferred payments)	0	0
Akzeptverpflichtungen (für Verbindlichkeiten aus im Umlauf befindlichen Akzepten)	0	0
Übrige Verpflichtungskredite	0	0
<b>Total Verpflichtungskredite</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### 23. Treuhandgeschäfte

	Berichtsjahr	Vorjahr
	CHF	CHF
Treuhandanlagen bei Drittgesellschaften	0	0
Treuhandanlagen bei Gruppengesellschaften und verbundenen Gesellschaften	0	0
Treuhandkredite	0	0
Treuhandgeschäfte aus Securities Lending und Borrowing, welche die Bank in eigenem Namen für Rechnung von Kunden tätigt	0	0
Andere treuhänderische Geschäfte	0	0
<b>Total Treuhandgeschäfte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 24. Verwaltete Vermögen

### Art der verwalteten Vermögen

	Berichtsjahr	Vorjahr
	CHF	CHF
Vermögen in eigenverwalteten kollektiven Anlageinstrumenten	66'738'311	63'429'247
Vermögen mit Verwaltungsmandat	969'729'276	947'995'957
Andere verwaltete Vermögen	333'553'263	320'353'214
<b>Total verwaltete Vermögen (inkl. Doppelzählungen)</b>	<b>1'370'020'850</b>	<b>1'331'778'418</b>
davon Doppelzählungen	56'845'935	60'371'185

Zu den verwalteten Vermögen zählen alle zu Anlagezwecken verwalteten oder gehaltenen Vermögenswerte von Privat- und Firmenkunden sowie institutionellen Anleger. Darin enthalten sind alle Kundenguthaben, Treuhandgelder sowie alle bewerteten Depotbestände.

Diese Vermögenswerte werden bei der Trafina Privatbank AG oder bei einer anderen Bank im Rahmen einer Vollmacht oder eines Mandatverhältnis mit der Trafina Privatbank AG geführt. Alle Mandate bei anderen Banken sind in der Kategorie Vermögen mit Verwaltungsmandat geführt.

Nicht enthalten sind Mandate, welche ausschliesslich die Reportingdienstleistungen der Bank beanspruchen. Ebenso hält die Bank keine Vermögen, die ausschliesslich zur Aufbewahrung und Transaktionsabwicklung bestimmt sind (Custody Assets).

### Entwicklung der verwalteten Vermögen

	Berichtsjahr	Vorjahr
	CHF	CHF
Total verwaltete Vermögen (inkl. Doppelzählungen) zu Beginn	1'331'778'418	1'485'231'785
+/- Netto-Neugeld-Zufluss- oder Netto-Geld-Abfluss	-28'964'765	71'035'894
+/- Kursentwicklung, Zinsen, Dividenden und Währungsentwicklung	67'207'197	-224'489'261
+/- übrige Effekte	0	0
<b>Total verwaltete Vermögen (inkl. Doppelzählungen) zum Ende</b>	<b>1'370'020'850</b>	<b>1'331'778'418</b>

Zum Netto-Neugeld gehören sämtliche Ein- und Auszahlungen sowie die Ein- und Auslieferung von bankfähigen Vermögenswerten (Depotwerte). Keinen Zufluss bzw. Abfluss stellen insbesondere performance-bedingte Wertveränderungen sowie Zinsen und Dividendenzahlungen, Kommissionen und Spesen dar.

## 5.11. Informationen zur Erfolgsrechnung

### 25. Aufgliederung des Erfolges auf dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option

	<b>Berichtsjahr</b>	<b>Vorjahr</b>
	CHF	CHF
Zinsinstrumente (inkl. Fonds)	4'718	0
Beteiligungstitel (inkl. Fonds)	10	-2'101
Devisen	597'794	797'091
Rohstoffen / Edelmetallen	0	0
<b>Total Handelserfolg</b>	<b>602'522</b>	<b>794'990</b>

Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft stammt aus dem Privat- und Geschäftskundengeschäft.  
Die Bank betreibt keinen Eigenhandel.

### 26. Ertrag aus Refinanzierung von Handelspositionen und aus Negativzinsen

#### Refinanzierungsertrag im Zins- und Diskontertrag

Dem Zins- und Diskontertrag werden keine Refinanzierungskosten für das Handelsgeschäft gutgeschrieben.

#### Negativzinsen

Negativzinsen auf Aktivgeschäften werden als Reduktion des Zins- und Diskontertrags ausgewiesen.

Negativzinsen auf Passivgeschäften werden als Reduktion des Zinsaufwands erfasst.

	<b>Berichtsjahr</b>	<b>Vorjahr</b>
	CHF	CHF
Negativzinsen auf Aktivgeschäften (Reduktion des Zins- und Diskontertrags)	219	17'287
Negativzinsen auf Passivgeschäften (Reduktion des Zinsaufwands)	0	0

## 27. Personalaufwand

	<b>Berichtsjahr</b>	<b>Vorjahr</b>
	CHF	CHF
Gehälter (Sitzungsgelder und feste Entschädigungen an Bankbehörden, Gehälter und Zulagen)	2'854'366	2'572'160
Sozialleistungen	462'964	437'687
Übriger Personalaufwand	33'348	29'826
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>3'350'678</b>	<b>3'039'672</b>

Per 31.12.2023 beschäftigte die Bank 12 Mitarbeitende mit einem Vollzeitäquivalent (FTE) von 9.8 Stellen, im Vorjahr waren es 12 Mitarbeitende mit einem Vollzeitäquivalent von 10.0 Stellen.

## 28. Sachaufwand

	<b>Berichtsjahr</b>	<b>Vorjahr</b>
	CHF	CHF
Raumaufwand	224'383	207'146
Aufwand für Informations- und Kommunikationstechnik	1'448'414	1'425'536
Aufwand für Fahrzeuge, Maschinen, Mobiliar und übrige Einrichtungen sowie Operational Leasing	28'120	47'017
Honorare der Prüfgesellschaft	100'450	94'190
<i>davon für Rechnungs- und Aufsichtsprüfung</i>	<i>100'450</i>	<i>94'190</i>
<i>davon für andere Dienstleistungen</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
Übriger Geschäftsaufwand	837'277	745'555
<b>Total Sachaufwand</b>	<b>2'638'643</b>	<b>2'519'444</b>

## 29. Wesentliche Verluste, ausserordentliche Erträge und Aufwände, wesentliche Auflösung von stillen Reserven, Reserven für allgemeine Bankrisiken und freiwerdende Wertberechtigungen und Rückstellungen

### Wesentliche Verluste

Im Verlauf des Geschäftsjahres mussten keine wesentlichen Verluste verzeichnet werden.

### Ausserordentlicher Ertrag

Im Verlauf des Geschäftsjahres ist kein wesentlicher ausserordentlicher Ertrag angefallen.

### Ausserordentlicher Aufwand

Im Verlauf des Geschäftsjahres ist kein wesentlicher ausserordentlicher Aufwand angefallen.

### Wesentliche Auflösung von stillen Reserven

Während des Geschäftsjahres wurde keine stillen Reserven in wesentlichem Umfang aufgelöst.

### Reserven für allgemeine Bankrisiken

Während des Geschäftsjahres blieben die Reserven für allgemeine Bankrisiken unverändert.

## 30. Aufwertung von Beteiligungen und Sachanlagen bis höchstens zum Anschaffungswert

Im Verlauf des Geschäftsjahres wurden weder Beteiligungen noch Sachanlagen aufgewertet.

## 31. Laufende und latente Steuern

	Berichtsjahr	Vorjahr
	CHF	CHF
Aufwand für laufende Kapital- und Ertragssteuern	500'000	215'000
Bildung von Rückstellungen für latente Steuern	0	0
<b>Total Steueraufwand</b>	<b>500'000</b>	<b>215'000</b>
durchschnittlicher Steuersatz auf der Basis des steuerbaren Geschäftserfolgs	13.6 %	14.5 %

Es bestehen keine steuerlichen Verlustvorträge, die einen Einfluss auf die Ertragssteuern haben.

## Verwaltungsrat

**Andreas R. Sarasin\***, lic.rer. pol., Präsident, Basel

Unternehmer, ehemaliger Partner einer führenden, börsenkotierten Schweizer Privatbank in Basel sowie diverse Mandate in Stiftungen und Schweizer Start-ups

**Daniel O. A. Rüedi**, Executive MBA Rochester-Bern, Dipl. Finanzanalytiker und Vermögensverwalter, Arlesheim  
Unbeschränkt haftender und geschäftsführender Gesellschafter Baumann & Cie KmG, VR-Präsident Pax, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft, Pax Holding und Pax Asset Management sowie diverse weitere Mandate

**Ulrich Vischer\***, Dr. iur. Rechtsanwalt, Basel  
Senior Counsel VISCHER AG sowie diverse weitere Mandate

**Daniel Burkhardt**, FH Nordwestschweiz, Bachelor of Business Administration, Finance & Marketing, Basel  
Unbeschränkt haftender Gesellschafter Baumann & Cie KmG, VR Parashift AG sowie diverse weitere Mandate

\* Unabhängige Verwaltungsräte gemäss FINMA-Rundschreiben 2017 / 01

## Geschäftsleitung

**Jean-Nicolas Fahrenberg**, lic. rer. pol., Oberwil

Gründungspartner einer Basler Vermögensverwaltungsgesellschaft, ehemaliges Geschäftsleitungsmitglied einer Vermögensverwaltungsbank, Verwaltungsrat Zoo Basel, weitere Stiftungsratsmandate

**Dominik Nussbaumer**, lic. iur., Dornach  
Ehemalige Führungs- und Fachfunktionen im Anlage- und Vermögensverwaltungsbereich bei Basler Privatbanken und einem Family Office, VR-Präsident TZW Technologiezentrum Witterswil AG, diverse Stiftungsratsmandate

## Revisionsstelle

Grant Thornton AG, Zürich

## Trafina Privatbank AG

Rennweg 50  
CH-4020 Basel  
Telefon +41 61 317 17 17  
info@trafina.ch  
www.trafina.ch

## Bankverbindungen

Swiss Interbank Clearing 8572  
S.W.I.F.T. TRAPCHBB

## Post

Postcheck PC 40-766-1

## Geschäftsbericht als PDF



**Trafina Privatbank AG**

Rennweg 50

CH-4020 Basel

Telefon +41 61 317 17 17

info@trafina.ch

www.trafina.ch

